

Presseinformation

27. Februar 2009

Präanästhesieambulanz am Klinikum Hollabrunn

Dreimal wöchentlich ohne Anmeldung zugänglich

Im Landeskrankenhaus Hollabrunn wurde Ende des Vorjahres eine Präanästhesieambulanz in Betrieb genommen, mit deren Hilfe der stationäre Aufenthalt von PatientInnen vor Eingriffen möglichst kurz gehalten werden und bestehende medizinische Probleme frühzeitig erkannt und behoben werden sollen. Diese Ambulanz kann Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12 Uhr ohne Voranmeldung von den PatientInnen genutzt werden.

Durch die Einrichtung einer Ambulanz zur präoperativen anästhesiologischen Begutachtung ergeben sich einige Vorteile. Einer dieser Vorteile ist das vorzeitige Erkennen narkoserelevanter Begleiterkrankungen bzw. die entsprechende Abklärung; bei RisikopatientInnen können schon vor der Aufnahme Alternativen besprochen und vereinbart werden. Sind vor der Operation etwa noch Zusatzuntersuchungen nötig, können diese ebenfalls bereits im Vorfeld durchgeführt werden, sodass ein bereits fixierter Operationstermin nicht verschoben werden muss. Bisher konnten in der neuen Ambulanz über 150 PatientInnen informiert werden. Die Ambulanzzeiten dieser Serviceeinrichtung können bei steigendem Bedarf ausgeweitet werden.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus Weinviertel Hollabrunn, Telefon 02952/2275-0.